



Sicherheitsdatenblatt

Seitenaufbau:

[Kapitelnummer] [Kapitelüberschrift]

[Überschrift]

[Inhalt]

[Überschrift]

[Inhalt]

[Überschrift]			
[Inhalt]	[Inhalt]	[Inhalt]	[Inhalt]

GHS-Piktogramme:



[Zeichen (z.B. **GHS01**)]
[Bedeutung (z.B. **Explosionsgefährlich**)]



[Zeichen (z.B. **GHS02**)]
[Bedeutung (z.B. **Entzündlich**)]



[Zeichen (z.B. **GHS03**)]
[Bedeutung (z.B. **Brandfördernd**)]



[Zeichen (z.B. **GHS04**)]
[Bedeutung (z.B. **Unter Druck stehende Gase**)]



[Zeichen (z.B. **GHS05**)]
[Bedeutung (z.B. **Ätzend**)]



[Zeichen (z.B. **GHS06**)]
[Bedeutung (z.B. **Giftig**)]



[Zeichen (z.B. **GHS07**)]
[Bedeutung (z.B. **Reizend**)]



[Zeichen (z.B. **GHS08**)]
[Bedeutung (z.B. **Gesundheitsschädlich**)]



[Zeichen (z.B. **GHS09**)]
[Bedeutung (z.B. **Umweltschädlich**)]

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	1 / 17



Sicherheitsdatenblatt

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: UV-Gel Bio Bond

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Kosmetika, Körperpflegeprodukte nur für berufsmäßige Verwender

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

HELLMUT RUCK GmbH
Daimlerstraße 23
D-75305 Neuenbürg
fon +49 (0)7082. 944 20
fax +49 (0)7082. 944 22 22
e-Mail kontakt@hellmut-ruck.de

1.4 Notrufnummer

VIZ Universitätsklinikum Freiburg: Telefon (24 Std.) +49 (0)761 19240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII (Stoffe):

Atz-/Reizwirkung auf der Haut: Haut reiz 2
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2
Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1A
Gefahrenhinweise:
Verursacht Hautreizungen.
Verursacht schwere Augenreizung.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Andere Kennzeichnung nach: Kosmetikverordnung

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	2 / 17



Sicherheitsdatenblatt

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (Stoffe) / richtlinie 1999/45/eg (gemische)

Hydroxypropyl methacryla

Dipentaerythrityl pentaacrylate

Bis(glyceryl dimethacrylate) pyromellitate (and) glyceryl dimethacrylate

Methyl benzoylformate

2-hydroxyethylmethacrylat

Ethyl trimethylbenzoyl phenylphosphinate

Piktogramm / Gefahrensymbol:



Signalwort / Gefahrensymbole: Achtung

Gefahrenhinweise / R-Sätze

- | | |
|------|--|
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |

Sicherheitshinweise / S-Sätze

- | | | |
|----------------|----------------|--|
| | P261 | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. |
| | P264 | Nach Gebrauch Nach der Handhabung Hände waschen. gründlich waschen. |
| | P272 | Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. |
| | P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |
| Weitere | P302+P352 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. |
| | P332 | Bei Hautreizung: |
| | P333+P313 | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| | P362+P364 | Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. |
| | P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| | P337+P313 | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| | P501 | Inhalt/Behälter Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen. zuführen. |

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	3 / 17



Sicherheitsdatenblatt

Kennzeichnungselemente

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Nur für den berufsmäßigen Verwender

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

- (- gesundheitsgefährliche oder umweltgefährliche Stoffe,
- Stoffe mit vorgeschriebenen EU-Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz,
- Stoffe, die gemäß den Kriterien des Anhangs XIII der REACH-VO persistent, bioakkumulierbar und toxisch beziehungsweise sehr persistent und sehr bioakkumulierbar sind,
- Stoffe, die aus anderen Gründen als den in Artikel 31 Abs. 1 Buchstabe a der REACH-VO aufgeführten Gefahren in die gemäß Artikel 59 Absatz 1 der REACH-VO erstellte Liste (Kandidatenliste) aufgenommen wurden)

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
EG-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
27813-02-1	HYDROXYPROPYL METHACRYLATE	10-25 %
248-666-3	Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1; H319 H317	
01-2119490226-37		
-	Epoxy Methacrylate	10-25 %
-	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H315 H319	
-		
800-838-4	DIPENTAERYTHRITYL PENTAACRYLATE	5-10 %
1384855-91-7	Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1A, Aquatic Chronic 3; H319 H317 H412	
01-2119980666-22		
-	BIS(GLYCERYL DIMETHACRYLATE) PYROMELLITATE (and) GLYCERYL DIMETHACRYLATE	1-5%
148019-46-9	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1, STOT SE 3; H315 H319 H317 H335	
-		
246-342-6	2-(Phosphonoxy)Ethyl Methacrylat	1-5%
24599-21-1	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H315 H319 H335	
-		
251-040-2	BIS(METHACRYLOYLOXYETHYL) PHOSPHATE	1,5%
32435-46-4	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H315 H319 H335	
01-2120101338-67		
239-263-3	METHYL BENZOYLFORMATE	0,1-1%
15206-55-0	Skin Sens. 1; H317	
01-2120101338-67		
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat	0,1-1%
212-782-2	Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic 2; H317 H411	

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	4 / 17



Sicherheitsdatenblatt

607-124-00-X

(Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen)

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Personen in Sicherheit bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Falls erforderlich ein Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

An die frische Luft bringen. Betroffenen warm und ruhig lagern. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Bei Kontakt, Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Bei Auftreten von Hautreizung, ärztliche(n) Behandlung/Rat aufsuchen. Im Falle eines unbeabsichtigten Hautkontakts, gleichzeitiges Aussetzen an Sonnenlicht oder andere UV-Lichtquellen vermeiden, da diese die Hautempfindlichkeit erhöhen können.

Nach Augenkontakt

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.

Im Falle eines unbeabsichtigten Augenkontakts, gleichzeitiges Aussetzen an Sonnenlicht oder andere UV-Lichtquellen vermeiden, da diese die Augenempfindlichkeit erhöhen können.

Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	5 / 17



Sicherheitsdatenblatt

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignet: Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Polymerisation kann eintreten. Polymerisation verläuft sehr exotherm und kann durch Wärmeentwicklung zur thermischen Zersetzung und/oder zum Zerbersten der Behälter führen. Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für angemessene Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

13. Hinweise zur Entsorgung

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Behälter vorsichtig öffnen und handhaben. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	6 / 17



Sicherheitsdatenblatt

Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Etiketten und Sicherheitsdatenblätter für die Verarbeitungsschemikalien beachten. Siehe auch Gebrauchsanweisung. Polymerisation unter Einwirkung von weißem Licht, ultraviolettem Licht oder Hitze. Siehe auch Gebrauchsanweisung.

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Vor Hitze schützen. Kann sich an offenen Flammen entzünden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Im Originalbehälter lagern. Dicht verschlossen, kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Nicht bei Temperaturen über 40 °C aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Kosmetisches Mittel

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte

Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
27813-02-1	HYDROXYPROPYL METHACRYLATE			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systematisch	14,7 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systematisch	4,2 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systematisch	8,8 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systematisch	2,5 mg/kg KG/d
1384855-91-7	DIPENTAERYTHRITYL PENTAACRYLATE			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systematisch	1,76 mg/m ³
32435-46-4	BIS(METHACRYLOYLOXYETHYL) PHOSPHATE			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systematisch	7,05 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systematisch	1 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systematisch	3,53 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systematisch	0,5 mg/kg KG/d

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	7 / 17



Sicherheitsdatenblatt

	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systematisch	0,5 mg/kg KG/d
15206-55-0	METHYL BENZOYLFORMATE			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systematisch	3,33 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systematisch	1,67 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systematisch	1,67 mg/kg KG/d
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	4,9 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	2,9 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,3 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,83 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,83 mg/kg KG/d
84434-11-7	ETHYL TRIMETHYLBENZOYL PHENYLPHOSPHINATE			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	5,88 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,7 mg/kg KG/d

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
	Umweltkompartiment	Wert
27813-02-1	HYDROXYPROPYL METHACRYLATE	
	Süßwasser	0,904 mg/l
	Meerwassersediment	0,904 mg/l
	Meerwasser	6,28 mg/kg
	Süßwassersediment	6,28 mg/kg
	Boden	0,727 mg/kg
1384855-91-7	DIPENTAERYTHRITYL PENTAACRYLATE	
	Süßwasser	0,013 mg/l
	Meerwasser	0,0013 mg/l
	Süßwassersediment	2,8 mg/kg
	Meersediment	0,28 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	10 mg/l
	Boden	0,55 mg/kg
32435-46-4	BIS(METHACRYLOYLOXYETHYL) PHOSPHATE	
	Süßwasser	0,165 mg/l
	Meerwasser	0,017 mg/l
	Süßwassersediment	2,8 mg/kg
	Meersediment	0,28 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	0,4 mg/l
	Boden	0,46 mg/kg
15206-55-0	METHYL BENZOYLFORMATE	
	Süßwasser	0,069 mg/l

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	8 / 17



Sicherheitsdatenblatt

Meerwasser		0,007 mg/l
Süßwassersediment		0,47 mg/kg
Meeressediment		0,047 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		39 mg/l
Boden		0,027 mg/kg
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat	
Süßwasser		0,482 mg/l
Meerwasser		0,482 mg/l
Süßwassersediment		3,79 mg/kg
Meeressediment		3,79 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
Boden		0,476 mg/kg
84434-11-7	ETHYL TRIMETHYLBENZOYL PHENYLPHOSPHINATE	
Süßwasser		0,00101 mg/l
Meerwasser		0,000101 mg/l
Süßwassersediment		0,24 mg/kg
Meeressediment		0,024 mg/kg
Boden		0,047 mg/kg

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition



8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Information über besondere Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Bulk-Ware sind bei Bedarf auf Anforderung erhältlich. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Behälter vorsichtig öffnen und handhaben. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	9 / 17



Sicherheitsdatenblatt

Augen- / Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille

Hautschutz

Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

Geeignetes Material: Nitril Kautschuk/Neopren-Schutzhandschuhe tragen. Durchdringungszeit: >= 1 h Handschuhdicke: 0,5 mm. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

Bei Abnutzung ersetzen!

Atemschutz

Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

- Aggregatzustand: viskose

-Farbe: Flüssigkeit farblos

Geruch: charakteristisch

pH-Wert:

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

Siedebeginn und Siedebereich: 209 °C

Flammpunkt: 77°C

Dampfdruck (bei 20°C): 0,11hPa

Dampfdichte: 1,11 g/cm³

Löslichkeit(en): unlöslich

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Kann bei Erhitzen, unter Licht- und Lufteinwirkung oder unter Zusatz freier, radikalischer Initiatoren exotherm polymerisieren.

10.2 Chemische Stabilität

Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	10 / 17



Sicherheitsdatenblatt

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Polymerisation kann eintreten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Lichtexposition. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 40 °C aussetzen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel, Starke Säuren und starke Basen, Peroxide

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen:

Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO_x), dichter, schwarzer Rauch.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Für Stoffe zu folgenden Gefahrenklassen (inkl. kurzer Zusammenfassung vorliegender Prüfergebnisse und Angabe der Verfahren)

akute Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
27813-02-1	HYDROXYPROPYL METHACRYLATE	oral	LD50	1870 mg/kg	Ratte	
		dermal	LD50 mg/kg	4000 - 10000	Kaninchen	
1384855-91-7	DIPENTAERYTHRITYL- P ENTAACRYLATE	oral	LD50	>2000mg/kg	Ratte	
		dermal	LD50	>2000mg/kg	Kaninchen	
24599-21-1	2- (Phosphonoxy)Ethylethacrylat	oral	LD50	2000 mg/kg	Ratte	
32435-46-4	BIS(METHACRYLOYLOCTHYL THYL PIOSOPHATE	oral	LD50	2000 mg/kg	Ratte	
15206-55-0	METHYL BENZOYLFORMATE	oral	LD50	6800 mg/kg	Ratte	
		dermal	LD50	2000 mg/kg	Kaninchen	

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	11 / 17



Sicherheitsdatenblatt

868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat			
	oral	LD50	540mg/kg	Ratte
	dermal	LD50	1000mg/kg	Ratte
84434-11-7	ETHYL TRIMETHYLBENZOYL PHENLYPHOSPHIANTE			
	oral	LD50	5000 mg/kg	Ratte
	dermal	LD50	2000 mg/kg	Ratte

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Enthält isocyanate. Kann allergische reaktionen hervorrufen. Kann allergische hautreaktionen verursachen. (HYDROXYPROPYL METHACRYLATE; DIPENTAERYTHRITY PENTAACRYLATE; BIS(GLYCERYL DIMETHACRYLATE) PYROMELLITATE (AND) GLYCERYL DIMETHACRYLATE; METHYL BENZOYLFORMATE; 2-HYDROXYETHYLMETHACRYLAT; ETHYL TRIMETHYLBENZOYL PHENYLPHOSPHINATE)

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

CAS-Nr.	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h] [d]	Spezies
27813-02-1	HYDROXYPROPYL METHACRYLATE				
	Akute Fischtoxizität	LC50	85mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
	Akute Algentoxizität	ErC50	>97,2mg/l	72h	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	>143 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
1384855-91-7	DIPENTAERYTHRITYL PENTAACRYLATE				
	Akute Fischtoxizität	LC50	8,9 mg/l	96 h	Cyprinus carpio (Karpfen)
	Akute Fischtoxizität	ErC50	36 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (Grünalge)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	18 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
	Akute Algentoxizität		(>100mg/l)	3 h	Atmungshemmung des Belebtschlamm
32435-46-4	BIS(METHACRYLOYL LOXYTHYL PHOSPHATE				



Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Sicherheitsdatenblatt

	Akute Fischtoxizität	LC50	>100 mg/l	96 h	Cyprinus carpio (Karpfen)
	Akute Fischtoxizität	ErC50	165mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (Grünalge)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	(>100mg/l)	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
15206-55-0	METHYL BENZOYLFORMATE				
	Akute Fischtoxizität	LC50	120 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (Zebraabärbling)
	Akute Fischtoxizität	ErC50	94,4 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	120 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
	Akute Fischtoxizität	NOEC	>54,6 mg/l		Brachydanio rerio (Zebraabärbling)
	Crustaceatoxizität	NOEC	39,6 mg/l	2d	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
	Akute Bakterientoxizität		1000 mg/l	3 h	Atmungshemmung des Belebtschlamm
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat				
	Akute Fischtoxizität	LC50	4,8 mg/l	96 h	Pimephales promelas
	Akute Fischtoxizität	ErC50	6 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	9,3 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
	Algentoxizität	NOEC	400 mg/l	3 d	Selenastrum capricornutum (Grünalge)
	Crustaceatoxizität	NOEC	171 mg/l	2 d	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
	Akute Bakterientoxizität		(>100 mg/l)	3 h	Atmungshemmung des Belebtschlamm



Sicherheitsdatenblatt

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Wert	d	Bewertung
27813-02-1	HYDROXYPROPYL METHACRYLATE		81%	28	
1384855-91-7	DIPENTAERYTHRITYL PENTAACRYLATE	Abbaubarkeit	0-2%	29	Leicht biologisch abbaubar.
15206-55-0	METHYL BENZOYLFORMATE	Abbaubarkeit	82%	10	Leicht biologisch abbaubar.
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat	Abbaubarkeit	92-100%	14	Leicht biologisch abbaubar.
84434-11-7	ETHYL TRIMETHYLBENZOYL PHENYLPHOSPHINATE	Abbaubarkeit	<10%	28	Nicht leicht biologisch abbaubar.

12.4 Mobilität im Boden

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
27813-02-1	HYDROXYPROPYL METHACRYLATE	0,97
1384855-91-7	DIPENTAERYTHRITYL PENTAACRYLATE	2,43-3,44
32435-46-4	BIS(METHACRYLOYLOXYETHYL) PHOSPHATE	3
15206-55-0	METHYL BENZOYLFORMATE	1,9
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat	-0,17
84434-11-7	ETHYL TRIMETHYLBENZOYL PHENYLPHOSPHINATE	2,91

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften entsorgen. Unbelichtete Reste

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	14 / 17



Sicherheitsdatenblatt

aushärten und zusammen mit verarbeitetem Material als ausgehärtete Kunststoffabfälle entsorgen.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

080199 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND

DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Abfälle a. n. g.

Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

080199ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Abfälle a. n. g.

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

080199ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Abfälle a. n. g.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften entsorgen.
Unbelichtete Reste aushärten und zusammen mit verarbeitetem Material als ausgehärtete Kunststoffabfälle entsorgen.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN 0000

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ADR/RID

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

14.3 Umweltgefahren: JA

2-Hydroxyethylmethacrylat
PENTAERYTHRITYL TRIACRYLATE
HEMA-PHOSPHATE
HYDROXYPROPYL METHACRYLATE
BIS(GLYCERYL DIMETHACRYLATE) PYROMELLITATE (and)
GLYCERYL DIMETHACRYLATE
METHYL BENZOYLFORMATE
@00

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	15 / 17



Sicherheitsdatenblatt

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe



14.4 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

14.5 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften z.B.

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3: 2-Hydroxyethylmethacrylat

Angaben zur VOC-Richtlinie 0,21 % (2,331 g/l)

2004/42/EG:

Unterkategorie nach 2004/42/EG: Speziallacke - Alle

Typen, VOC-Grenzwert: 840 g/l

Zusätzliche Hinweise

Andere Kennzeichnung nach: Kosmetikverordnung

Nationale Vorschriften z.B.

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG)

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG).

Wassergefährdungsklasse:2 - deutlich wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	16 / 17



Sicherheitsdatenblatt

16. Sonstige Angaben

Einstufung	Einstufungsverfahren
Skin Irrit. 2; H315	Berechnungsverfahren
Eye Irrit. 2; H319	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.**
- H315 Verursacht Hautreizungen.**
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.**
- H319 Verursacht schwere Augenreizung. H335 Kann die Atemwege reizen.**

Weitere Angaben

Alle Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand." Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Im Notfall CHEMTREC +1-800-424-9300 anrufen.

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
Artikelnummer_ Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	17 / 17